

Mitteilungsblatt 02.06.2017

Zwei Hirschberger im Vorstand der Liberalen Senioren Baden-Württemberg



Auf der Mitgliederversammlung der Liberalen Senioren Baden-Württemberg e.V. (LSI) in Heidelberg wurde der Vorstand weitestgehend bestätigt. Auch Hirschberger sind nun im Vorstand tätig.

So wurde Karl-Heinz Weinert aus Hirschberg (im Bild ganz links) einstimmig zum neuen Schatzmeister gewählt. Mit jeweils großen Mehrheiten wurden der erste Vorsitzende Dr. Wolfgang Allehoff (Stuttgart, im Bild zweiter von links) und seine Stellvertreter Dr. Gerhard Bozler

(Biberach/R.), Hanspeter Gramespacher (Ludwigsburg) und Prof. Karl-Ernst Noreikat (Esslingen) wieder gewählt. Heide Skudelyny (Leinfelden-Echterdingen) wurde als Schriftführerin bestätigt. Als Beisitzer gehört dem erweiterten Vorstand nun auch Richard Kampmann aus Hirschberg an.

„Wir werden die erfolgreiche Arbeit der vergangenen Jahre weiter fortführen. Das heißt die Arbeitsgruppenstruktur von Kompetenzbereichen unter der Federführung eines Vorstandsmitglieds hat sich bewährt. Wir werden uns auch weiterhin themenmäßig breiter aufstellen und keine Einengung auf das betreiben, was landläufig „Seniorenpolitik“ genannt wird. Und das Dritte und Wichtigste von allem: wir werden uns auch weiterhin aktiv in die Tagespolitik entsprechend unseres liberalen Selbstverständnisses einmischen“, so Allehoff in seiner Dankesrede. Sebastian Romainczyk (im Bild rechts), Vorsitzender des FDP-Kreisverbandes Heidelberg betonte in seinem Grußwort, wie wichtig vor allem die älteren Wähler für die Freien Demokraten sind und Claudia Felden (Bildmitte), FDP-Bürgermeisterin der Großen Kreisstadt Leimen erklärte in Ihrem Statement was die nordbadischen Kommunen in Bezug auf Seniorenpolitik bereits erreicht haben und was noch zu tun ist. Dr. Hans-Ulrich Rülke (im Bild zweiter von rechts), Fraktionsvorsitzender der Freien Demokraten im Stuttgarter Landtag stellte in gewohnt souveräner Weise die grün-schwarz dominierte Situation im Landesparlament vor. Allehoff sicherte der Fraktion die nachhaltige Unterstützung der Liberalen Senioren zu.

Weitere Informationen zu den Liberalen Senioren gibt es bei Karl-Heinz Weinert, Weinheimer Str. 7, 69493 Hirschberg, Tel.: 0151/65100544.